**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
**Band:** 74 (1948)
**Heft:** 17

**Rubrik:** Lieber Nebelspalter!

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

«Freundschafts- und Beistandspakt!»

**Lieber Nebelspalter!**

Vor ein paar Tagen hat die Mama den Kleinen von der Entstehung der Erde erzählt. Der Liebe Gott hat die Tierchen gemacht, die Blumen und die ersten Menschen. Nach einer Weile frägt nun das fünfjährige Marieli ganz unvermittelt: «Mutti, worum macht aigetlig der Liebgott jetz numme no Buscheli und kaini grofze Lyt meh?» Die gute Mama, die doch schon an allerhand Fragen gewöhnt ist, mufz nun doch eine Sekunde sprachlos gewesen sein und nachdenklich, denn die Kleine schaut sie treuherzig an, wie um sie über ihre Unwissenheit zu trösten, und sagt: «Waisch, Mutti, es isch sicher wäge däm: für die Glaine brucht er weniger Hut!» F. B.


**Zwei mal Räblus:**

ZÜRICH Stüssihofstatt 15 Tel. 24 16 88 — RAEBLUS STUBE-BAR — BERN Zeughausgasse 5 Tel. 3 93 51

**Zwei mal ganz prima!**


**Nebiola-Splitter**

... wenn man jung ist, trift einen des Amors Pfeil, wenn man alt ist, trifft einen der Hexen Schufz! ... Sedli